

SOMMERDURUM

VIDEODUR ^{NEU}

HÖCHSTE ERTRÄGE MIT BESTER QUALITÄT



QUALITÄT



STANDFEST

- ☞ Sehr gute Bestockungsleistung mit hohen Bestandesdichten
- ☞ Hohertragreicher Sommerhartweizen
- ☞ Gute Resistenzen, insbesondere gegen Mehltau und Rost
- ☞ Qualitätssicher mit hoher Fallzahl und hohem Gelbpigmentgehalt
- ☞ Beste Werte bei der Vollglasigkeit
- ☞ Stabile Ertragsleistung

Sorteneigenschaften*

Ährenschienen	4	früh – mittel
Reife	5	mittel
Pflanzenlänge	4	kurz – mittel
Neigung zu Lager	4	gering – mittel

Krankheitsanfälligkeit*

Mehltau	4	gering – mittel
Blattseptoria	4	gering – mittel
Gelbrost	3	gering
Braunrost	4	gering – mittel
Ährenfusarium	5	mittel

*Vorläufige Einstufungen in Anlehnung an BSA-Schema

Ertragseigenschaften / Qualität*

Bestandesdichte	6	mittel – hoch
Kornzahl/Ähre	6	mittel – hoch
Tausendkornmasse	5	mittel
Kornertrag Stufe 1	8	hoch – sehr hoch
Kornertrag Stufe 2	8	hoch – sehr hoch
Sortierung > 2,8 mm	7	hoch
Fallzahl	7	hoch
Fallzahlstabilität		
Rohprotein	7	hoch
Glasigkeit	9	sehr hoch
Neigung zu Dunkelfleckigkeit	4	gering – mittel
Gelbpigmentgehalt	7	hoch
Farbton	8	gut – sehr gut
Kochpotenzial	7	hoch

VIDEODUR

Bestandesführung

Aussaat:

- ▶ Frühjahr: Je nach Saatzeit/Bestellbedingungen
 - früh/gut: 350 – 380 K/m²
 - mittel: 380 – 420 K/m²
 - spät/schlecht: 420 – 450 K/m²
- ▶ Wichtig: frühzeitige, trockene Aussaat sichert Ertrag und Qualität ab

Wachstumsregler-Einsatz:

- ▶ Im intensiven Anbau sind mittlere bis höhere Mengen zu empfehlen.
 - Beispiel:
 - BBCH 31 – 39 0,5 – 0,6 l Moddus
 - oder
 - BBCH 31 – 39 0,6 – 0,8 l Medax Top

Düngung:

- ▶ Abhängig von Ertragserwartung und N-Nachlieferung in mehreren Gaben (wie Qualitätsweizen)
 - Zur Saat: 70 – 80 kg N/ha
 - EC 29/32: 30 – 50 kg N/ha
 - EC 49/51: 60 – 80 kg N/ha
- ▶ Bitte aktuelle Düngeverordnung einhalten!

Aussaattermin:

möglich

Januar | Februar | März | April | Mai

optimal

Fungizide:

- ▶ Gezielte Maßnahmen je nach Befallslage sind zu empfehlen
- ▶ Ährenbehandlung zur Absicherung der hohen Qualität

